

# Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2024“



Oberschule Spelle

Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

## **Sprich gute Worte, denke gute Gedanken und tue gute Taten**

Im Sommer fand unter großer Anteilnahme das Spendenevent unserer Schule statt. Nach dem verheerenden Erdbeben in Teilen Syriens und der Türkei stand für die OBS Spelle fest, dass wir helfen mussten - schließlich war eine Region betroffen, die für mehrere SchülerInnen unserer Schule Herkunft und Heimat bedeutet. Als Spendenform hatten wir uns für eine finanzielle Spende entschieden und hatten die Hoffnung, dass ein bisschen Geld zusammenkommen würde. Die Spendensumme, die am Ende auf dem Papier stand, übertraf bei Weitem das, was wir uns erhofft hatten. Die Welle an Unterstützung und Interesse am Event war überwältigend. Schülerinnen und Schüler, das Kollegium, Eltern, Externe - so viele wollten das Event besuchen und mithelfen, was natürlich einiges an Planung im Vorfeld bedeutete. Die Minispiel-Olympiade der Jahrgangsteams sorgte für ordentlich Muskelkater in den Lachmuskeln. Die Verkaufsstände ließen die Waffel- und Crêpes-Eisen heißlaufen. So viele liebe Menschen kamen mit Kuchenspenden vorbei und auch Privatpersonen und Unternehmen spendeten Sachspenden für die Tombola. Unter der heißen Nachmittagssonne ließen sich willensstarke Schülerinnen und Schüler als Figuren beim Tic-Tac-Toe aufs Basketballfeld setzten. Beim Teebeutel-Weitwurf durften die Teams zeigen, wie weit sie - ohne Arme wohlgemerkt - werfen konnten. Die kleinsten Gäste ließen sich beim Kinderschminken vernochschönern. Und beim Plörre-Pong war das Gegröle groß, als es hieß „Hier, dein Shot Rote Bete Saft!“. Am Ende durfte sich das Gewinnerteam über einen Eis-Gutschein freuen. Die Teilnahme wurde grundsätzlich mit einer Urkunde, Blumen und etwas Süßem belohnt. Wer die Chance hatte, machte sich an einer Station noch einen eigenen Button als Andenken an diesen fantastischen Nachmittag. Leider liegen Freud und Leid manchmal so nah beieinander. Und bei all dem Spaß, bei allem Lachen, kam das Spenden deshalb nicht zu kurz. Am Ende des Tages sind sagenhafte 1338,19 Euro zusammengekommen, die an die Diakonie Katastrophenhilfe gespendet wurden. Es bedankte sich nach Eingang der Spenden in Vertretung dieser Dagmar Pruin recht herzlich bei unserer Schule. Und auch wir haben heute noch einmal Danke zu sagen: Danke an alle, die uns bei der Organisation unterstützt haben! Danke an alle, die uns bei der Durchführung unterstützt haben. Danke an all die fleißigen Spenderinnen und Spender! Und auch Danke an diejenigen, die vielleicht nicht das nötigen Kleingeld für Spenden haben, aber mit ihrer Teilnahme und ihrer Lebensfreude dafür gesorgt haben, dass das Spendenevent ein toller Erfolg geworden ist!

